

Bietigheim-Bissingen, Dezember 2011

Jahreswechsel 2011/2012 – JUMP Version 1.5.1

Sehr geehrte jump-Anwenderin,
sehr geehrter jump-Anwender,

für einen erfolgreichen Jahreswechsel stellen wir Ihnen folgende Checkliste zur Verfügung.

Checkliste	erledigt am/ von
<p>1. <u>Preisänderung</u></p> <p>Die Preisänderung zum 01.01.2012 wird Ihnen Ende Dezember zur Verfügung gestellt und ist zum 01.01.2012 automatisch aktiv.</p>	
<p>2. <u>Datensicherung "Jahresarchiv 2011" / GDPdU</u></p> <p>Wir empfehlen wir Ihnen, dass Sie zum Geschäftsjahresende eine <u>Jahressicherung / Gesamtsicherung</u> durchführen. Dies ist vor allem im Hinblick auf die Grundsätze zum Datenzugriff und zur Prüfbarkeit digitaler Unterlagen (GDPdU) wichtig, damit Sie im gegebenen Fall Daten für den externen Zugriff, z.B. der Finanzbehörde bereitstellen können.</p> <p>Führen Sie die Komplettsicherung nach dem letzten Tagesabschluss für 2011 durch. Dies ist auch noch im Januar möglich.</p> <p>Beschriften Sie das Datensicherungsmedium als "Jahressicherung 2011" (oder ähnlich) und bewahren Sie es SICHER auf (trocken, kühl, staubfrei, geschützt vor Diebstahl bzw. Brand-oder Wasserschäden usw.)!</p> <p>Bitte stellen Sie sicher, dass das Datensicherungsmedium mindestens 10 Jahre aufbewahrt wird und es in diesem Zeitraum nicht überschrieben wird.</p> <p>Im Anhang wird beschrieben, wie Sie zusätzlich eine Datensicherung manuell durchführen können. Sie haben jedoch auch die Möglichkeit anstelle der „normalen“ Sicherung das Medium für die Jahressicherung einzulegen und die Datensicherung über die Zeitsteuerung durchzuführen.</p>	
<p>3. <u>Inventur</u></p> <p>Da sich mit der Preisänderung zum 01.01.2012 die Preise für rezeptpflichtige Arzneimittel entsprechend AMNOG II ändern, berücksichtigen Sie dies bitte bei Ihrer Erstellung der Jahresinventur.</p> <p>Wenn Sie eine Inventur auf Basis des Taxe-EK durchführen, ist es wichtig, diese vor dem Stichtag (01.01.2012) durchzuführen, um den korrekten Inventurwert zu ermitteln. Haben Sie in Ihrer Apotheke ein abweichendes Geschäftsjahr, so besteht für Sie bei Bedarf die Möglichkeit, eine Teilinventur zu erstellen, um den aktuellen Inventurwert (Stichtag 31.12.2011) zu erhalten. Eine genaue Beschreibung entnehmen Sie bitte dem Anhang.</p>	

<p>4. <u>Rezeptbedruckung</u></p> <p>Bitte denken Sie daran, dass alle noch ausstehenden Rezepte vor dem Jahreswechsel abgearbeitet werden, da Abschläge und Preise aufgrund des AMNOG II im neuen Jahr verändert sind.</p>	
<p>5. <u>Neue Grohandelskonditionen</u></p> <p>Mit Wirkung zum 01.01.2012 wird es aufgrund des AMNOG II Anpassungen der Grohandelskonditionen geben. ber die genauen Änderungen in den Konditionsmodellen werden Sie in einem separatem Anschreiben informiert</p>	

Mit freundlichen Gruen

Ihre Awinta GmbH

ANHANG:

1 Jahressicherung / Gesamtsicherung

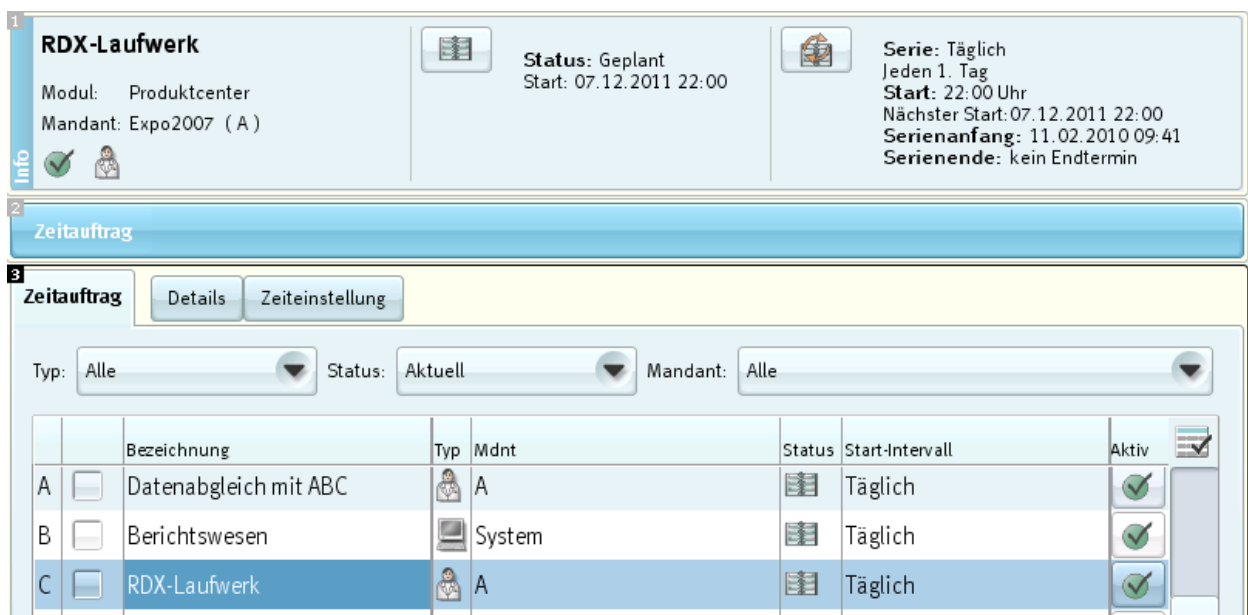
Auf Basis der GDPdU-Vorschriften müssen Sie einmal im Jahr (Geschäftsjahresende) eine Komplettsicherung durchführen und diese entsprechend für 10 Jahre aufbewahren.

1.1 Datensicherungsmedium auswählen

Um die Datensicherung auf ein externes Speicher-Medium durchführen zu können, legen Sie zunächst das Speichermedium / Sicherungsband in das Laufwerk an Ihrem Hauptrechner ein, welches auch nur für die Sicherung am Jahresende verwendet wird.

1.2 Datensicherung durchführen

Prüfen Sie, ausgehend vom Hauptmenü, im Menüpunkt System-Programme Y | Zeitsteuerung, ob der Zeitauftrag für die Sicherung auf dem Speichermedium vorhanden ist, beispielsweise „RDX-Laufwerk“ oder ähnlich.



The screenshot shows a software interface with the following elements:

- 1 RDX-Laufwerk** (highlighted in red):
 - Modul: Produktcenter
 - Mandant: Expo2007 (A)
 - Status: Geplant
 - Start: 07.12.2011 22:00
 - Serie: Täglich
 - Jeden 1. Tag
 - Start: 22:00 Uhr
 - Nächster Start: 07.12.2011 22:00
 - Serienanfang: 11.02.2010 09:41
 - Serienende: kein Endtermin
- 2 Zeitauftrag** (highlighted in blue)
- 3 Zeitauftrag** (highlighted in yellow) with sub-tabs:
 - Details
 - Zeiteinstellung
- Filter options:
 - Typ: Alle
 - Status: Aktuell
 - Mandant: Alle
- Table of tasks:

	Bezeichnung	Typ	Mdnt	Status	Start-Intervall	Aktiv
A	Datenabgleich mit ABC		A		Täglich	<input checked="" type="checkbox"/>
B	Berichtswesen		System		Täglich	<input checked="" type="checkbox"/>
C	RDX-Laufwerk		A		Täglich	<input checked="" type="checkbox"/>

Abbildung 1 Zeitsteuerung - Zeitauftrag

Wenn Sie den Fokus auf diesen Zeitauftrag setzen, so sehen Sie im Infobereich zu welcher Zeit der Auftrag automatisch vom System durchgeführt wird.

Der Zeitauftrag lässt sich aber auch manuell mit dem L-Button „Manuell starten“ ausführen.

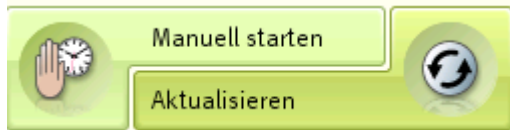


Abbildung 2 Zeitsteuerung – L-Button „Manuell starten“

2 Inventur – Lagerwertverlust durch AMNOG II

Am 31.12.2011 um 23.59 Uhr führt jump eigenständig eine Sicherung der Jahresinventur durch. Das Vorhandensein einer Zählliste – wie in den vergangenen Jahren - ist nun nicht mehr erforderlich für diese Sicherung.

Achtung! Wenn Sie die jump- Funktionalität der Zählung (permanent oder am Stichtag) verwenden, müssen alle Korrekturen der Bestände bis 31.12.2011, 23:59 Uhr durchgeführt werden.

Ab dem 1.1.2012 können Sie die gesicherten Inventurwerte unter

> **Warenwirtschaft**

> **Inventur**

> **Inventurwertberechnung**

als Jahresinventur bearbeiten und archivieren. Jump sichert alle Daten (Bestände und Preise), die für die Inventurwertermittlung mit unterschiedlichen Einstellungen notwendig sind, zum Geschäftsjahreswechsel für Sie automatisch.

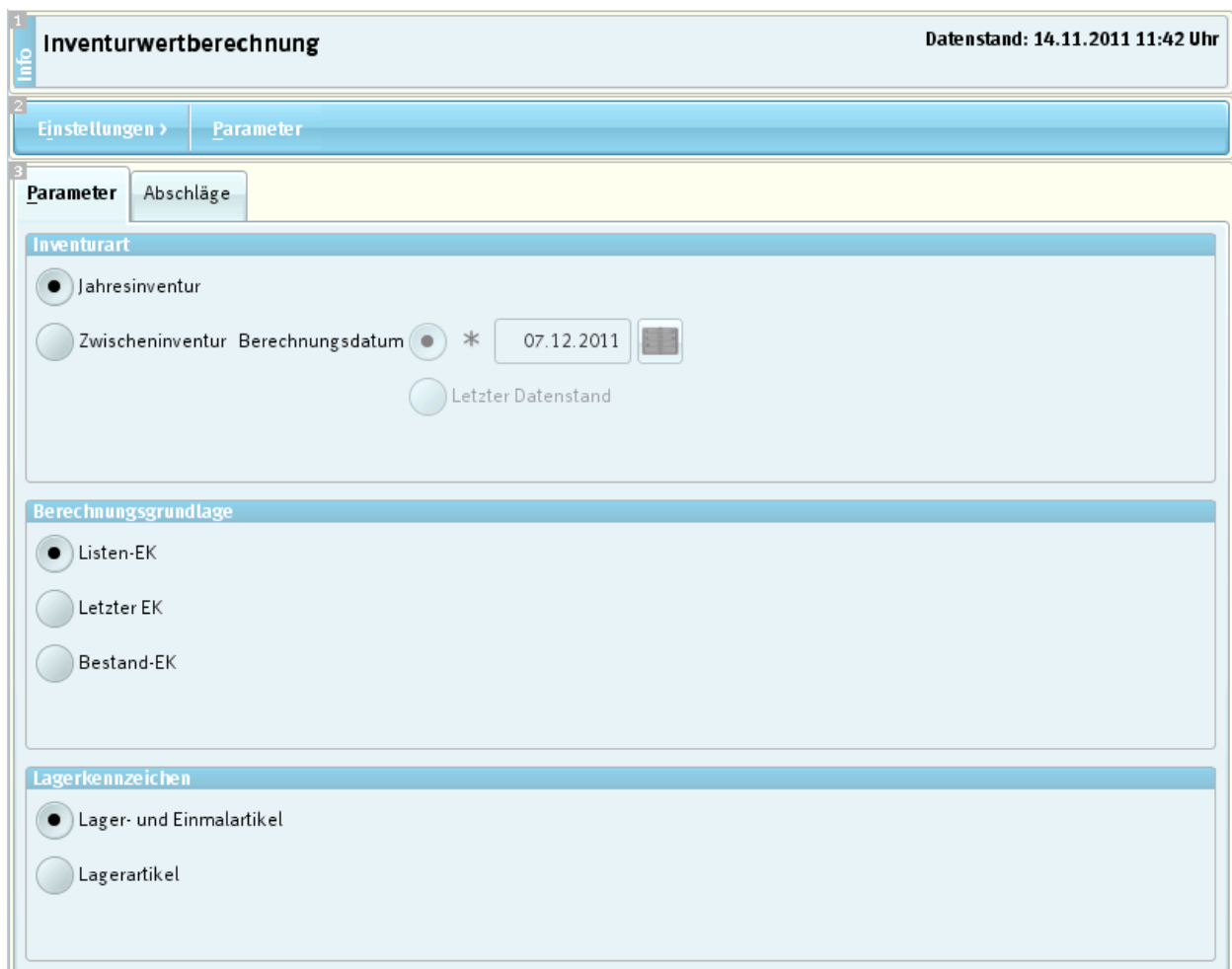
Wenn Sie die Zählungen nicht mit den Zähllisten in jump durchführen, müssen Sie zuerst das Abschließen der Zählung in dem folgenden Dialog bestätigen:



Abbildung 1 Bestätigung, dass die Zählung abgeschlossen ist.

Auf die gesicherte Inventur können Sie nun für die Zeit bis zum nächsten Geschäftsjahreswechsel durch wählen der Radiobutton <Jahresinventur> (vergl. Abbildung 2) immer wieder zugreifen. Beim Speichern ins Archiv wird immer nur ein Eintrag pro Geschäftsjahr abgelegt. Somit überschreibt jede erneute Speicherung den zu letzt gespeicherten Archiveintrag. Auf diesem Wege können Sie einmal gespeicherte Archiveinträge immer wieder verändern.

Achtung! Wer bereits einmal eine Jahresinventur mit jump gemacht hat, findet diese derzeit noch bis zum 31.12.2011 23.59 Uhr als Jahresinventur für 2010 vor. Vergewissern Sie sich, dass Sie diese ausgedruckt oder im Archiv abgespeichert haben, damit die Daten für die Jahresinventur 2010 nicht verloren gehen.



1 Info **Inventurwertberechnung** Datenstand: 14.11.2011 11:42 Uhr

2 [Einstellungen >](#) [Parameter](#)

3 **Parameter** [Abschläge](#)

Inventurart

Jahresinventur

Zwischeninventur Berechnungsdatum * 07.12.2011

Letzter Datenstand

Berechnungsgrundlage

Listen-EK

Letzter EK

Bestand-EK

Lagerkennzeichen

Lager- und Einmalartikel

Lagerartikel

Abbildung 2 Auswahlparameter Jahres- / Zwischeninventur

Wie bisher auch haben Sie die Möglichkeit, die Preisbasis für Ihre Inventur zu wählen und Bewertungen für Ihr Sortiment vorzunehmen. Welche Einstellung Sie hierbei wählen, sollten Sie mit Ihrem Steuerberater abstimmen. (Abbildung 2)

1
Datenstand: 14.11.2011 11:42 Uhr

Inventurwertberechnung

2

Einstellungen >
Abschläge

3

Parameter
Abschläge

Definition unverkäufliche / schwerverkäufliche Artikel

Neu an Lager: Lagerartikel werden als normalverkäuflich gewertet,

wenn sie innerhalb der letzten * Monate an Lager gelegt wurden.

Unverkäufliche Artikel sind:

Letztes Verkaufsdatum liegt mehr als * Monate zurück.

Schwerverkäufliche Artikel sind:

Verkaufte Packungen weniger als * innerhalb der letzten 12 Monate.

oder

Letztes Verkaufsdatum liegt mehr als * Monate zurück.

Abschläge

Abschlag normalverkäufliche Artikel: * <input type="text" value="0"/> % N	Abschlag Drogen und Chemikalien: * <input type="text" value="50"/> % D
Abschlag schwerverkäufliche Artikel: * <input type="text" value="0"/> % S	Abschlag Außer Vertrieb: * <input type="text" value="100"/> % aV
Abschlag unverkäufliche Artikel: * <input type="text" value="0"/> % U	Abschlag Unverkäufliche Retouren: 100 % R

Abbildung 3 Möglichkeiten der Bewertung

Der Ausdruck der Inventur kann nicht am 31.12.2010 erfolgen, sondern wird entsprechend aus dem Archiv nach vorheriger Abstimmung der Bewertung und der Preisbasis mit dem Steuerberater durchgeführt.

Lagerwertverlust durch AMNOG II

Mit der Preisänderung zum 1.1.2012 werden rezeptpflichtige Arzneimittel entsprechend AMNOG (neue GH-Vergütung) im Preis gesenkt. Wenn Sie eine Inventur auf Basis Listen-EK durchführen, ist es wichtig eine wertmäßige Zwischeninventur mit dem Berechnungsdatum 1.1.2012 zusätzlich zur Jahresinventur auszudrucken. Mit der Differenz der beiden Inventurwerte kann dann der Lagerwertverlust zum 1.1.2012 dokumentiert werden.

Achtung! Sollten Sie am 1.1.2012 Notdienst haben, müssen Sie diese Inventur vor den ersten Abverkäufen machen. Wer vom Neujahrsnotdienst nicht betroffen ist, kann die Zwischeninventur vom 1.1.2012 zu jedem beliebigen Zeitpunkt auch nachträglich aufrufen.

Diejenigen, die als Preisbasis den Bestands- oder letzten-EK (=effektiver EK) verwenden, sind von der Absenkung des Listenpreises im Allgemeinen nicht betroffen, da der Bestands- oder letzte-EK ja bereits vordefinierte Einkaufskonditionen mit einberechnet. Bei der zu erwartenden Preissenkung von ungefähr 0,5% auf den Listen-EK wird im Allgemeinen der Bestands- wie auch der letzte-EK unterhalb des neuen Listen-EKs liegen. Dies sollten Sie jedoch durch die Zwischeninventur auf den 1.1.2012, wie oben beschrieben, verifizieren. Ist die Zwischeninventur zum 1.1.2012 auf Basis Listen-EK niedriger als Ihre Jahresinventur 2010 mit anderer Preisbasis, besprechen Sie bitte den Umgang mit dem Verlust mit Ihrem Steuerberater.